

Stadtgemeinde Landeck.

N i e d e r s c h r i f t

über die 3. öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Jahre 1977 am Donnerstag, den 14. April 1977, im Sitzungssaale des Rathauses.

Beginn: 18.00 Uhr

Ende : 23.00 Uhr.

Anwesend: Bürgermeister Anton Braun, Vorsitzender
Bürgermeisterstellvertreter Karl Spiß
Bürgermeisterstellvertreter Ing. Gustav Belina
Stadtrat Hans Holzer
Stadtrat Kurt Leitl
Stadtrat Klaus Nuener
Stadtrat Anton Winkler
Gemeinderat Ing. Heinz Dittrich
Gemeinderat Albert Fritz
Gemeinderat Karl Graber
Gemeinderat Mag. Carl Hochstätger
Gemeinderat Heinrich Koch
Gemeinderat Karl Paschinger
Gemeinderat Alfred Pöll
Gemeinderat Franz Seeberger
Gemeinderat Karl Scherl
Gemeinderat Heinrich Unterhuber
Gemeinderat Franz Wille.

Schriftführer: Stadtamtsdirektor Dr. Engelbert Schneider

T a g e s o r d n u n g :

- 1.) Anträge des Stadtrates (Verkehrsregelungen; Ankauf eines Ventilatormotors u. einer Pumpe; Pensionspreis im Altersheim).
- 2.) Inntalautobahn - Trassierung.
- 3.) Anträge des Finanzausschusses (Mietzins f. Wohnungen im Altersheim; Beteiligung am Schwesternheim; Speiseeissteuerpauschale).

- 4.) Anträge des Bau- und Wasserausschusses (Auftragsvergaben; Ablöse eines Holzablagerungsrechtes; Grundverkauf; Finanzierung - Straßenbeleuchtung).
- 5.) Anträge des Altersheimausschusses (Auftragsvergaben.
- 6.) Anträge des Planungsausschusses (Parkplatzkonzept - Verkehrsregelungen; Änderung des Flächenwidmungsplanes).
- 7.) Anträge des Sport- und Kulturausschusses (TCL - Errichtung einer Trainingswand; Subventionen).
- 8.) Verschiedenes und Allfälliges.
- 9.) Personalangelegenheiten.

Der Vorsitzende begrüßt die Erschienenen, stellt die Beschlußfähigkeit fest und geht sodann auf die Erledigung der TO. über.

Pkt.1.) der TO.: Anträge des Stadtrates (Verkehrsregelungen; Ankauf eines Ventilatormotors u. einer Pumpe; Pensionspreis im Altersheim).

a) Verkehrsregelungen.

Am 8.7.1976 hat der Gemeinderat beschlossen, in der Römerstraße rechtsseitig in westlicher Richtung ein Halteverbot zu erlassen. Gegen diesen Beschluß erhob die Handelskammer als Interessentenvertreterin Einspruch, da durch diesen Beschluß die wirtschaftlichen Interessen der Unternehmer Fimberger u. Jäger (Kössler) beeinträchtigt würden.

Der Stadtrat hat sich mit diesem Einspruch befaßt und beschlossen beim Gemeinderat zu beantragen, die beschlossene Verkehrsregelung aufrecht zu erhalten, da der Unternehmer Fimberger vor seinem Haus ausreichende Flächen für eine Ladetätigkeit hat und ein Parken sowohl dort als auch auf der gegenüberliegenden Straßenseite möglich ist. Vor dem Geschäft Jäger ist eine Ladetätigkeit oder ein Parken lt. StVO. nicht möglich, da hiedurch direkt der Kreuzungsbereich berührt wird.

Mit diesem Antrag des Stadtrates ist der Gemeinderat einverstanden.

b) Ankauf eines Ventilatormotors.

In der Nacht vom 21.1. zum 22.1.1977 war es im Heizungsraum des Vereinshauses zu einem Kleinbrand, ausgelöst durch einen Defekt am alten Ventilatormotor gekommen. Der Ventilator-